

## Inhaltsverzeichnis.

	Seite
Einführung zur Neuauflage: Der Verfasser und sein Werk . . . . .	1
Bildnis des Verfassers . . . . .	44

### Seitgedanken:

Zeichen des Niedergangs . . . . .	45
Wendung zur Kunst . . . . .	46
Individualismus der Deutschen . . . . .	48
Historische Ideale . . . . .	51
Das Vorbild für heute: Rembrandt . . . . .	55

## Rembrandt als Erzieher

für

### I. Deutsche Kunst:

Der deutsche Charakter . . . . .	59
Seele und Persönlichkeit . . . . .	62
Von Rembrandts Volks- und Kunstgeist:	
1. Wahrheitsliebe . . . . .	65
2. Lokalismus . . . . .	66
3. Bürgertum . . . . .	69
4. Musikalisches . . . . .	70
5. Abtönnung . . . . .	72
6. Lebenslust . . . . .	73
7. Neuzeit gegen Altertum . . . . .	74
8. Christliches . . . . .	77
9. Hellsdunkel . . . . .	79
Erfordernisse der Kunstpflege:	
1. Kunst und Mode . . . . .	81
2. Museen und Museen . . . . .	84
3. Publikum und Genie . . . . .	86
Zur heutigen Kunstentfaltung:	
1. Volkstum und Heimatrecht . . . . .	88
2. Archaismus . . . . .	91
3. Naturstudium und Ideengehalt . . . . .	93
4. Paris und Zola . . . . .	95
5. Hellmalerei . . . . .	98
6. Japanisches . . . . .	100
7. Religiöse Kunst . . . . .	102

	Seite
8. Architektur und Kunstgewerbe . . . . .	103
9. Seele und Stil . . . . .	107
10. Monumentalität . . . . .	110

## II. Deutsche Wissenschaft:

Synthese des Geistes . . . . .	113
Philosophische Betrachtungsart . . . . .	115
Einseitige Gelehrsamkeit:	
1. Spezialismus . . . . .	120
2. Mikroskopische Weltanschauung . . . . .	122
3. Falsche Objektivität . . . . .	125
4. Mechanische Weltauffassung (Dubois-Reynold) . . . . .	126
Organische Werte, lebendige Werte . . . . .	129
Tektonik der Natur . . . . .	132
Künstlerische Weltordnung (Kepler gegenüber Darwin) . . . . .	134
Zur Praktik der Wissenschaften:	
1. Geschichtsschreibung . . . . .	137
2. Philologie . . . . .	143
3. Rechtspflege . . . . .	145
4. Heimat- und Sprachkunde . . . . .	148
5. Heilkunde . . . . .	151
6. Wissenschaft der Eindrücke . . . . .	154
7. Zoographie . . . . .	156
Subjektive und künstlerische Forschung (Goethes Farbenlehre) . . . . .	158
Wissenschaft und Menschentum . . . . .	163
Forschen und Denken . . . . .	164
Ausblick . . . . .	166

## III. Deutsche Politik:

Staaten- und Kunstentwicklung . . . . .	168
Kämpfen und Schaffen . . . . .	170
Monarchie, Republik und Volk . . . . .	175
Bauer, Künstler, König . . . . .	178
Zu Preußens Germanisierung:	
1. Innerer Verfall nach 1870 . . . . .	181
2. Preußische Blutmischung . . . . .	182
3. Offizier und Unteroffizier . . . . .	184
4. Linkselbische Kräfte . . . . .	185
5. Bismarck . . . . .	187
6. Bauerntum . . . . .	190
7. Ein historisches Vorbild (Venedig) . . . . .	192
8. Preußischer Adel . . . . .	195
9. Symmetrie und Rhythmus . . . . .	198
Vom niederdeutschen Mutterboden:	
1. Kraft und Schlichtheit . . . . .	200
2. Kolonisationsgeist . . . . .	203
3. Holländertum . . . . .	204
4. Nordgermanische Seestämme . . . . .	208
5. Schleswigholstein . . . . .	211

Konservativ und frei . . . . .	Seite 215
Schwarzweißrot — Schwarzrotgold . . . . .	219
Sozialaristokratie . . . . .	222

Zur Politik des Geisteslebens:

1. Nationale Selbstzucht . . . . .	227
2. Kunstpolitische Grundzüge . . . . .	229
3. Handhabung der Kunstpolitik . . . . .	233
4. Spießbürgertum . . . . .	235
5. Deutsche Kunstpolitik . . . . .	238
6. Wechselwirkung . . . . .	241

IV. Deutsche Bildung:

Charakter tut not . . . . .	243
-----------------------------	-----

Gegen den Rationalismus:

1. Die Persönlichkeit Lessings . . . . .	245
2. Rembrandt und Lessing . . . . .	248
3. Lessing und die Gegenwart . . . . .	251
4. Mommsen und Nicolai . . . . .	253
5. Dichtergeist und Nüchternheit . . . . .	256
6. Das geistige Berlin . . . . .	259
7. Berlin und Nordamerika . . . . .	263
8. Preußische Bildung . . . . .	265
9. Professorenshäden . . . . .	267
10. Modernes Schulmeistertum . . . . .	270

Universale Anschauung . . . . .	273
---------------------------------	-----

Künstlerische Bildung:

1. Das Klassische . . . . .	277
2. Winckelmann und Goethe . . . . .	280
3. Shakespeare und Rembrandt . . . . .	283
4. Faust und Hamlet . . . . .	287
5. Shakespeare und Wagner . . . . .	291

Falsche Historik . . . . .	294
----------------------------	-----

Angewandte Geschichte:

1. Griechisches . . . . .	296
2. Venetianisches . . . . .	300
3. Niederdeutsches . . . . .	304

Körperpflege und Volksgesundheit . . . . .	309
--	-----

Jugenderziehung . . . . .	313
---------------------------	-----

Volkseele und Herzensbildung . . . . .	315
--	-----

V. Deutsche Menschheit:

Menschentum und Kunst . . . . .	319
---------------------------------	-----

Menschentum und Volkstum . . . . .	321
------------------------------------	-----

Von edlen Seelenkräften:

1. Genie . . . . .	324
2. Besonnenheit und Genialität . . . . .	326
3. Kunstweisheit . . . . .	328
4. Verständigkeit . . . . .	332

	Seite
5. Kindlichkeit . . . . .	334
6. Bornehmheit und Natürllichkeit . . . . .	338
7. Bescheidenheit . . . . .	341
8. Ehre und Sitte . . . . .	343
<b>Abstufung der Geister:</b>	
1. Edle Minderheit . . . . .	346
2. Mann und Masse . . . . .	349
3. Der heimliche Kaiser . . . . .	352
<b>Scheidung der Geister:</b>	
1. Götter und Giganten . . . . .	356
2. Pharisäerwahn . . . . .	359
3. Edles und unedles Judentum . . . . .	361
4. Fäulnis und akademische Jugend . . . . .	364
5. Wehrhafter Friede . . . . .	366
<b>Christentum und Deutschtum . . . . .</b>	<b>368</b>
<b>Katholisches, Reformatorisches . . . . .</b>	<b>371</b>
<b>Einkehr . . . . .</b>	<b>375</b>
<b>Wiedergeburt . . . . .</b>	<b>376</b>
<b>Schlusswort . . . . .</b>	<b>379</b>